

Stefan Wolle  
✓✓

A1999  
2544

# Die heile Welt der Diktatur

Alltag und Herrschaft in der DDR  
1971–1989



Bundeszentrale  
für politische Bildung

# Inhalt

## PROLOG: IM LABYRINTH DER VERGANGENHEIT

1.	Die Minute des Abschieds	13
2.	Die gespaltene Erinnerung	15
3.	Das unerbittliche Gedächtnis	17
4.	Die dialogische Methode oder Die doppelte Wahrheit des Rabbi Löw	19
5.	Die Geschichte als Ereignislosigkeit	20
6.	Die fröhliche Aufarbeitung	22
7.	Klio als Göttin der Freiheit	24

## ERSTER TEIL: WANDEL UND KONTINUITÄT

### Kapitel I: Die sechziger und siebziger Jahre in der Geschichte der DDR

1.	Das Ende der Ulbricht-Zeit	27
2.	Der endlose Winter 1969/70 oder Die vier Hauptschwierigkeiten beim Aufbau des Sozialismus	33
3.	Machtkampf hinter den Kulissen	35

### Kapitel II: Die Ära Honecker

1.	Der VIII. Parteitag der SED	40
2.	Erich Honecker an der Spitze der Partei	41
3.	Der IX. Parteitag	46
4.	Die späten siebziger Jahre	49
5.	Erstarrung und Krise der achtziger Jahre	51
6.	Erich Honecker und der Untergang der DDR	52

## ZWEITER TEIL: DIE DDR UND EUROPA

### Kapitel I: Die Entspannungspolitik der frühen siebziger Jahre

1.	Regierungswechsel in Bonn	57
2.	Verkehrsabkommen und Grundlagenvertrag	59

### Kapitel II: Die DDR und die »nationale Frage«

1.	Die Abschaffung der deutschen Nation	63
2.	Die SED-Führung zwischen Abgrenzung und »gemeinsamer deutscher Verantwortung«	64

## Kapitel III: Der Alltag der deutschen Teilung

1.	Die DDR und das Westfernsehen	69
2.	Der geteilte Himmel über Berlin	71
3.	Der Intershop – Schaufenster des Wohlstandsparadieses	74
4.	Geteilte Sprache im geteilten Land?	78
5.	Das DDR-Bild des Westens oder Die »edlen Wilden« des Konsum-Zeitalters	82
6.	Die Wiederkehr der deutschen Nation im Herbst 1989	84

## Kapitel IV: Die DDR als Teil des Sowjetimperiums

1.	Stalinismus in den Farben der DDR	87
2.	Die DDR als »Homunculus sovieticus«?	88
3.	Die ungeliebten Brüder	90
4.	Die polnische Krise 1980/81	92
5.	Der Alltag der deutsch-polnischen Völkerfreundschaft	93

## DRITTER TEIL

 STRUKTUREN DER MACHT

## Kapitel I: Die Partei

1.	Die Partei als Mutter der Massen	97
2.	Parteitage	99
3.	Das Zentralkomitee	100
4.	Das Politbüro	101
5.	Der Parteiapparat	102
	– Der Apparat des Zentralkomitees	102
	– Die Gliederungen der Partei	102
	– Parteikontrollkommissionen	103
	– Parteiinstitute	104
	– Die Nomenklatura	105
	– Die Parteimitglieder	106
	– Die Mitgliederversammlungen	109

## Kapitel II: Blockparteien und Massenorganisationen

1.	Heimliche Opposition oder Verbündete der SED?	110
2.	Die Massenorganisationen im DDR-Alltag	112
	– Der Freie Deutsche Gewerkschaftsbund (FDGB)	112
	– Die Freie Deutsche Jugend (FDJ)	113
	– Die Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft (DSF)	115
	– Gesellschaft für Sport und Technik (GST)	115

## Kapitel III: Der Staatsapparat

1.	Einheit von Staat und Partei	117
2.	Wahlen in der DDR	118

## VIERTER TEIL: HERRSCHAFT UND UNTERWERFUNG

### Kapitel I: Legitimation der Macht

- |    |  |                |
|----|--|----------------|
| 1. | Historische Formen staatlicher Legitimität | 123            |
| 2. | Die Diktatur der Liebe                     | 125            |
| 3. | Die Ideologie als Opium der Herrschenden   | <del>128</del> |
| 4. | Legitimation durch Geschichte              | 131            |

### Kapitel II: Macht und Geheimnis

- |    |  |                |
|----|--|----------------|
| 1. | Öffentlichkeit und Kommunikation in der Diktatur             | <del>135</del> |
| 2. | Die verordnete Öffentlichkeit als Verlust der Freiheit       | 136            |
| 3. | Der Geheimhaltungsstaat                                      | 137            |
| 4. | Zensur und »kalte Bücherverbrennung« im Leseland DDR         | 141            |
|    | – Die Genehmigungsverfahren                                  | 143            |
|    | – Weltliteratur zwischen »Erbeaneignung« und Reglementierung | 145            |
|    | – Das Giftschranksystem                                      | 149            |
|    | – Der Antiquariatsbuchhandel                                 | 150            |
| 5. | Die Kontrolle der Öffentlichkeit                             | 152            |
|    | – Landschaften der Lüge                                      | 152            |
|    | – Der total kontrollierte Mensch                             | 152            |
|    | – Stasi, Staat und Gesellschaft                              | 153            |
| 6. | Ersatzöffentlichkeit   | 154            |
|    | – Politische Witze   | 154            |
|    | – Gerüchte und Wandersagen                                   | 156            |
|    | – Kneipe, Kaffeehaus und Szene als Öffentlichkeitssurrogat   | 160            |

### Kapitel III: Die Inszenierung der Macht

- |    |   |     |
|----|---|-----|
| 1. | Die DDR als Potjomkinsches Dorf                             | 163 |
| 2. | Die Weltfestspiele der Jugend und Studenten im Sommer 1973  | 164 |
| 3. | FC Bayern München gegen FC Dynamo Dresden, 7. November 1973 | 166 |
| 4. | Güstrow, 13. Dezember 1981                                  | 167 |

## FÜNFTER TEIL: GESELLSCHAFT UND WIRTSCHAFT

### Kapitel I: Die Gesellschaft der DDR

- |    |                                |     |
|----|--------------------------------|-----|
| 1. | Die Bevölkerungsentwicklung    | 171 |
| 2. | Liebe, Sex und Zärtlichkeit    | 172 |
| 3. | Die Frau und der Sozialismus   | 173 |
| 4. | Das Land der glücklichen Babys | 177 |
|    | – Vornamen im Sozialismus      | 180 |
| 5. | Die Rentner                    | 181 |
| 6. | Wohnungsprobleme und Städtebau | 182 |
|    | – Die Wohnungssituation        | 182 |

- Wohnungssuche 185
- Das Wohnungsbauprogramm 187

## Kapitel II: Wirtschaftspolitik der SED

1. Die Grundlagen der sozialistischen Ökonomie 189
  - Die Geheimnisse der Planwirtschaft 189
  - Das Primat der Politik 190
  - Teufelskreis der Mangelwirtschaft 192
2. Die ökonomische Entwicklung der DDR in den siebziger und achtziger Jahren 195
  - Wirtschaftliche Lage der frühen siebziger Jahre 195
  - Die Vernichtung der Privatwirtschaft – Anfang vom Ende der DDR? 195
  - Preissteigerungen auf dem Weltmarkt 197
  - Einrichtung der Exquisit- und Delikatläden 198
  - Die »Kaffeekrise« 199
  - Gestattungsproduktion 201
3. Schuldenkrise 202
4. Das »Koko-Imperium« 204
  - Kunst- und Antikhandel 205
  - Waffenhandel 206
  - Müllimporte 207
  - Umgehungsgeschäfte 208
  - Verkauf von Blutprodukten 208
  - Finanzierung der DKP 209
  - Menschenhandel 209
5. Die ökologische Krise als »Geheime Verschlusssache« 210
  - Luftverschmutzung 211
  - Wasser und Abwasser 211
  - Bergbau 212
  - Abfallentsorgung 212

## Kapitel III: Alltag in der DDR

1. »Sie werden plaziert!« oder Die heimliche Herrschaft der Verwalter des Mangels 213
2. Die Kleinanzeige als Reich der Freiheit 215
3. Das Automobil als liebstes Kind des DDR-Deutschen 217
4. Leben in der DDR 219

## Kapitel IV: Der Zeitgeist

1. Der Mauerstaat als Reich der Poesie 222
2. »Es geht seinen Gang« oder Die »kommode« Diktatur der SED 227
3. Sozialistisches Biedermeier als Lebensform der achtziger Jahre 230
4. Die »Szene« oder Die Kultur der negativen Freiheit 230

## SECHSTER TEIL: ELEMENTE DER KRISE

## Kapitel I: Die kritischen Intellektuellen und die SED X

1.	»Wenn sich Macht und Geist vereinen . . .«	235
2.	Der Traum vom demokratischen Sozialismus oder Die Immanenz der Häresie	236
3.	Kulturpolitik nach dem VIII. Parteitag der SED	238
4.	Singebewegung und »Festival des politischen Liedes«	240
5.	Die Biermann-Ausbürgerung und ihre Folgen	241
6.	Literatur und Politik nach 1976	244

## Kapitel II: Kirche, Staat und Opposition X

1.	Die Kirchen in der DDR	247
2.	»Kirche im Sozialismus«	250
3.	Die Selbstverbrennung des Pfarrers Brüsewitz	252
4.	Das Spitzengespräch vom 6. März 1978	253
5.	Die Opposition im Freiraum der Kirche	254

Kapitel III: Der »Neue Kalte Krieg« und die DDR-Gesellschaft  
der achtziger Jahre

1.	Die Weltpolitik im Schatten der atomaren Bedrohung	256
2.	Die Militarisierung der DDR-Gesellschaft	257
3.	»Schwerter zu Pflugscharen« – Die unabhängige Friedensbewegung der DDR	261
	– Die Entstehung der Friedensgruppen	261
	– Die »Gruppen« oder Die Begegnung der dritten Art – Versuch eines idealtypischen Porträts	262
	– Reaktionen des Staates	266
	– Die Kirche im Brennpunkt der Ereignisse	268
4.	Die »West«-Grünen und die Friedensbewegung der DDR	272
	– Die Grünen und die Honecker-Führung	272
	– Demonstration auf dem Alexanderplatz am 12. Mai 1983	273
	– Gespräch mit Erich Honecker am 31. Oktober 1983	273
	– Das Verhältnis zu Partei, Staat und Opposition bis zum Herbst 1989	275
5.	Die Botschaftsaktion am 4. November 1983	277
6.	Resignation und Neubeginn der Menschenrechtsbewegung im Zeichen der Perestrojka	279

## Kapitel IV: Die Mauer und die Ausreiseproblematik

1.	Die Staatsgrenze	281
2.	Freigang aus dem Staatsknast – Das Reisekadersystem	282
3.	Die Republikflucht	283

4.	Die Bewegung der Antragsteller	285
	– Botschaftsflüchtlinge	287
	– Die Antragsteller und die »Gruppen«	289

## SIEBTER TEIL: DER WEG IN DEN ZUSAMMENBRUCH

### Kapitel I: Die Perestrojka und die DDR

1.	Das Ende der Breschnjew-Ära	291
2.	Der Beginn der Perestrojka und die DDR-Gesellschaft	292
3.	Das »Sputnik«-Verbot	294
4.	Perestrojka und Opposition	295

### Kapitel II: Aktionen der Opposition

1.	Die »Zionskirchen-Affäre« im November 1987	297
2.	Die »Januarereignisse« von 1988	297
3.	Auseinandersetzungen um die Kirchenzeitungen	303
4.	Radio Glasnost	304
5.	Der Januar 1989	305
6.	Die Kommunalwahlen im Mai 1989	306
7.	Der »Himmlische Friede«	308
8.	Der Gründungsaufwurf des Neuen Forums	310
9.	Der Westen und die DDR-Opposition	312

### Kapitel III: Der Machtverfall der SED-Führung

1.	Die Partei in der Krise	315
2.	Die gescheiterte »Geheim-Glasnost« der SED-Führung	318

### Kapitel IV: Das Ende der SED-Herrschaft

1.	Der Oktober 1989	320
2.	Der 4. November	325
3.	Der Fall der Mauer	326

## EPILOG: DIE DIALEKTIK DES UNTERGANGS

1.	Die DDR in der deutschen Geschichte	329
2.	Anfang und Ende des »dritten Weges«	334
3.	Der Einzelne im System der Unterdrückung	336
4.	Die Stasi und die Wende	338
5.	Ende und Verklärung der DDR-Opposition	340
6.	Die Lehren der Geschichte	342

**ANHANG**

<b>Verzeichnis der Anmerkungen</b>	<b>347</b>
<b>Weiterführende Literatur</b>	<b>369</b>
<b>Zeittafel</b>	<b>391</b>
<b>Personenregister</b>	<b>417</b>